

FACHTAGUNG

Cybermobbing – Tatort Internet



Am 14.05.2014 ab 10.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit der Opferhilfe
Rostock, dem Weißen Ring und der
Universität Rostock.

Gefördert durch:



Das Internet ist ein virtueller Raum, der insbesondere Kindern und Jugendlichen (aber auch Erwachsenen) verschiedene Möglichkeiten eröffnet, mit Identitäten zu spielen und sich auszuprobieren. Der scheinbar geschätzte Vorzug der Anonymität im Internet ist allerdings mit einer Vielzahl lauernder Gefahren verbunden, deren Ausmaße und Folgen oftmals nicht abschätzbar sind.

Cybermobbing als eine neue Form psychischer Gewalt bezeichnet u.a. die Schädigung, Nötigung, Bedrängung, Belästigung oder Diffamierung einer Person über das Internet, z.B. in Chatrooms, oder über das Mobiltelefon. Die Formen sind zahlreich, die Folgen teilweise gravierend! Das dramatische Ergebnis einer Erhebung der Techniker Krankenkasse (2011) - bereits 32 Prozent der Jugendlichen und jungen Erwachsenen würden Opfer von Cybermobbing sein – und das in den letzten Jahren in den Medien immer wieder thematisierte Gewaltphänomen Cybermobbing, dem die Jugendlichen selbst, Eltern, Pädagogen, Polizei und Politik oftmals hilflos gegenüberstehen, veranlasst die Opferhilfe Mecklenburg-Vorpommern in Kooperation mit der Universität Rostock, Institut für Medienpädagogik und dem Weißen Ring Rostock zur Durchführung eines Fachtages.

Einem einführenden Fachvortrag, in dem die Formen und Anzeichen, die „Attraktivität“ des Internets für Täter, die Rolle der Opfer und die Folgen von Cybermobbing vorgestellt und Ergebnisse einschlägiger Studien präsentiert werden, schließt eine Phase informellen Austausches im Rahmen eines Worldcafés an. Das Zentrum des Fachtages bilden die fünf thematisch aktuellen und relevanten Workshops.

Ablauf:

10:00 – 10:10

Grußwort Sozialministerium

Frau Claudia Ring, zuständige
Referatsleitung der Leitstelle für Frauen
und Gleichstellung

10:10 – 10:20

Grußwort Opferhilfe

Herr Jochen Bruhn, Vereinsvorsitzender

10:20 – 11:10

**Einführender Fachvortrag
„Cybermobbing - Tatort Internet“**

Frau Dr. Anja Schwertfeger

11:10 – 12:15 Worldcafé

12:15 – 13:30

Mittagspause

13:30 – 15:30

Workshops

15:30 – 16:30

Tagesrückblick & Abschluss

Workshop 1:

Cybermobbing ist kein Kavaliersdelikt –
rechtliche Aspekte von Cybermobbing

Referentin: Gesa Stückmann

Workshop 2:

Facebook, WhatsApp & Co. –
Schutzeinstellungen und technische Fakten

*Referent: Jonas Vetterick (Universität
Rostock)*

Workshop 3:

Cybermobbing im Klassenzimmer –
Erkennen und Handeln

*Referentin: Dr. Anja Schwertfeger
(Universität Rostock)*

Workshop 4:

Präventionsmanagement – Was kann jeder
gegen Cybermobbing tun?

*Referent: Dipl. Päd. Andreas Langfeld
(Universität Rostock)*

Workshop 5:

Der Cybermobbingkoffer als „Handwerkzeug“
für den Einsatz in Schulen

*Referent: Dr. Schadowski (Techniker
Krankenkasse)*

Ort:

Technologiepark Warnemünde
Friedrich-Barnewitz-Str.5
18119 Rostock



Anfahrt:

Auto:

Der Stadtautobahn/B103 folgen bis zur
Abbiegung links in die
Friedrich-Barnewitz-Straße

ÖPNV:

Mit der S-Bahn bis Warnmünde Werft, von
dort ca. 13 min Fußweg

Datum:

14.05.2014

Zeit:

10.00 Uhr

-

16.30 Uhr

Teilnahmegebühr: 20,00 Euro
(inklusive Verpflegung)

Anmeldung bis zum 31.03.2014
unter fachtagung@opferhilfe-rostock.de oder
telefonisch unter 0381/4907460.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihren
gewünschten sowie einen alternativen
Workshop an. Wir versuchen Ihrem Wunsch
nachzukommen.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl
werden die Anmeldungen nach Eingang
berücksichtigt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur
Verfügung unter fachtagung@opferhilfe-rostock.de
oder aber per Telefon
(0381/4907460).